

"Wir schreiben Erfolgsgeschichte unserer Kulturfinanzierung fort" Neues Kulturraumgesetz sichert weiter vielfältige Kulturlandschaft in Sachsen

(Dresden, 14. März 2018) Heute beschloss der Sächsische Landtag mit den Stimmen der Koalitionsfraktionen die Novelle zum Sächsischen Kulturraumgesetz.

Dazu sagt der CDU-Kulturpolitiker **Octavian Ursu**: "Heute ist ein guter Tag für die vielfältige Kulturlandschaft in Sachsen. Wir schreiben die Erfolgsgeschichte unseres bundesweit einmaligen Kulturraumgesetzes fort. Dazu passen wir es neuen Erfordernissen an und unterstützen unsere Kulturräume weiter mit mindestens 94,7 Millionen pro Jahr. Das ist ein Plus von 8 Millionen Euro im Vergleich zu 2014 und damit ein deutlicher Aufwuchs."

Dazu sagt die kulturpolitische Sprecherin der CDU-Fraktion, **Aline Fiedler**: "Im Vergleich der Bundesländer hat Sachsen eine der vielfältigsten und dichtesten Kulturlandschaften. Und wir haben seit Jahren bundesweit die höchsten Pro-Kopf-Kulturausgaben aller Flächenländer. Mit seiner solidarischen Finanzierung zwischen Land und kommunaler Ebene bleibt das Gesetz eine wesentliche Grundlage für eine verlässliche Kulturfinanzierung, die Breiten- und Spitzenkultur im gesamten Freistaat sichert. Die kulturpolitische Debatte werden wir weiter fortführen und insbesondere das Thema Personalkosten in die Beratungen zum nächsten Doppelhaushalt aufnehmen."

Verantwortlich: Mario Dense, stellv. Pressesprecher